



Landeshauptstadt München, Direktorium
Meindlstraße 14, 81373 München

**An
alle Mitglieder
des Bezirksausschusses 6 Sendling**

Vorsitzender:
Markus S. Lutz
Kraelerstr. 4
81373 München
ba@markus-lutz.com

Geschäftsstelle:
Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: 233 33881
Telefax: 233 33885
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 15.03.2013

Protokoll der Sitzung des Bezirksausschusses 6 vom 04.03.2013

Leitung: Herr Lutz
Ort: im Sitzungssaal des Sozialbürgerhauses Sendling, Meindlstraße 16
Beginn: 19.10 Uhr
Ende: 22.20 Uhr

1. Beschluss über die Tagesordnung / Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Die Tagesordnung wird folgendermaßen geändert:
Herr Dill beantragt die Behandlung der TOPs 14.1 – 14.4 in öffentlicher Sitzung, da keine nichtöffentlichen Inhalte enthalten sind.
Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird folgendermaßen geändert:
Herr Kaiser erklärt, dass der Vorschlag zu TOP 6.8 von Frau Heidemarie Simon kam und bittet dies im Protokoll zu vermerken.
Das geänderte Protokoll wird einstimmig angenommen.

2. Referatsvertreter nehmen Stellung

**1. Mediationsverfahren Thalkirchner Straße 190 / Vorstellung der Sozialreferat U
Arbeit des Treffs für Familien und Nachbarn**

Frau Fischer und Herr Thermann berichten zum derzeitigen Stand der Gutachteruntersuchungen. Nach den momentanen Erkenntnissen, die jedoch bisher lediglich auf Vergleichsrechnungen beruhen, ist davon auszugehen, dass die trichterförmige Anordnung der Gebäude lediglich eine geringe Auswirkung auf die Schallentwicklung hat. Kleinere Schallschutzmaßnahmen konnten bereits umgesetzt werden, es ist jedoch nicht davon auszugehen, dass diese eine große Verbesserung bringen werden.

Zu deutlichen Verbesserungen würden allerdings die Einhaltung der Mittagsruhe, sowie die Sperrung der unteren Spielfläche führen.

Lärmmessungen können erst erfolgen, sobald wieder draußen gespielt wird. Die Anwohner werden regelmäßig über die Ergebnisse informiert.

Frau Otter (Familien und Nachbartreff) berichtet von der täglichen Praxis. Erfreulicherweise wurden die Betreuungszeiten im Nachbarschaftstreff auf Anregung und Kosten der GWG hin um weitere zehn Stunden aufgestockt. Diese dringend notwendige Ausweitung gilt jedoch zunächst nur für ein Jahr. In den 40 Wohnungen der Thalkirchner Straße 190 leben derzeit 70 Kinder aus 25 Familien und 18 Nationen.

Die Mitarbeiter des Nachbarschaftstreffs planen für das Frühjahr (Termin 15.05.2013) die Durchführung eines Nachbarschaftsfestes, zu dem sowohl die Bewohner der Thalkirchner Str. 190, als auch die Bewohner der Nachbarhäuser eingeladen werden.

Herr Dill legt dem Sozialreferat und der GWG nahe, sich finanziell an der Durchführung des Nachbarschaftsfestes zu beteiligen. Darüber hinaus bittet er Frau Otter, dem Bezirksausschuss eine Auflistung zukommen zu lassen, wie die Arbeit des Bewohnertreffs gefördert werden kann. Frau Otter ist sehr erfreut über das Unterstützungsangebot des Bezirksausschusses und wird die Auflistung zur Aprilsitzung übermitteln.

3. Soziales und Sozialreferat

1. **Einstiegstreppe Sportbecken Südbad** **SWM** **U**
Herr Dr. Rosner schlägt vor, bei Frau Kugler anzufragen, wo die Einstiegstreppe getestet wird.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
2. **Fragenkatalog zu Konflikten im öffentlichen Raum** **Sozialreferat** **U**
▶ Kenntnisnahme

4. Referat für Bildung und Sport

1. **Personalsituation in den Kinderkrippen Kidlerplatz 5 und Johannes-Timm-Str. 7** **2. BGM** **U**
Herr Lorenz spricht sich dafür aus, in unterbesetzten Krippen keine weiteren, unter einem Jahr alten Kinder aufzunehmen, um die Betreuung / Aufnahme von einjährigen und älteren Kindern, die einen Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz haben, nicht zu gefährden.
Herr Brux spricht sich in diesem Zusammenhang dafür aus, mehr Geld in die Ausbildung und Bezahlung der Erzieher/-innen zu investieren, um dem Problem gerecht zu werden.
▶ Kenntnisnahme
2. **Regionalkonzept für die Belegung der Schulsporthallen in Sendling** **RBS** **U**
▶ Kenntnisnahme

5. Gaststättenangelegenheiten

1. **Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben** **KVR** **U**
▶ Kenntnisnahme

6. Verkehrsangelegenheiten

- 1. Christkindlmarkt am Harras** **KVR**
Herr Lutz berichtet, dass im Gespräch mit dem Kreisverwaltungsreferat erreicht werden konnte, dass der Bezirksausschuss bereits vor der offiziellen Veranstaltungs-Anhörung in das Auswahlverfahren für den Organisator des Christkindlmarktes am Harras mit einbezogen wird. Folgende Punkte sind für den Bezirksausschuss bei der Auswahl des Bewerbers von besonderer Wichtigkeit:
- ▶ die Leitung des Christkindlmarktes soll möglichst aus Sendling kommen
 - ▶ der Christkindlmarkt soll überwiegend mit Beschickern aus Sendling durchgeführt werden
 - ▶ der Einstieg im Jahr 2013 soll zunächst im kleineren Rahmen stattfinden (ca. 12 Buden)
 - ▶ sofern eine dreiwöchige Veranstaltungsdauer angedacht ist, sollen zur Entlastung der Anwohner pro Woche 2 bis 3 Ruhetage eingehalten werden
 - ▶ der Christkindlmarkt soll unter Beteiligung der Sendlinger Einrichtungen und Vereine stattfinden
 - ▶ eine enge Zusammenarbeit mit dem Sendlinger Bezirksausschuss wird vorausgesetzt
- Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 2. Kulturelles Programm für die Eröffnungsfeier des neuen Harras** **Baureferat**
am 21.06.2013
Herr Lutz berichtet, dass am 09.04.2013 um 16:30 Uhr im Sitzungsraum der BA-Geschäftsstelle ein erster Vorbesprechungstermin des AK-Veranstaltungen mit dem Baureferat stattfinden wird.
- ▶ Kenntnisnahme
- 3. Spielaktionen für Kinder und Sommercafe des Mütterzentrums** **KVR** **A**
Sendling e. V. am Valleyplatz
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 4. Verlegung des Radwegs in der Implersstraße auf die Fahrbahn,** **KVR** **U**
Verbesserung der Sicherheit im Kreuzungsbereich der Einmündung
Schmied-Kochel-Straße, sowie der Ausfahrten am Edeka-Markt und
Euromaster/Agip-Tankstelle
Das Baureferat wird gebeten, die in Kürze anstehende Fertigstellung der Fernwärmebaustelle mit der danach stattfindenden Verlegung des Radweges vor der Implerschule so miteinander zu verbinden, dass lediglich einmal der Plattenbelag des Gehweges neu verlegt, bzw. die entsprechenden Asphaltarbeiten vorgenommen werden müssen.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 5. Verlängerung der Fahrtzeit der Stadtbuslinie 131 unter der Woche** **BA7** **U**
und sonntags
▶ Kenntnisnahme
- 6. Einrichtung einer Spielstraße in der Valleystr. zwischen Danklstr.** **Baureferat** **U**
und Aberlestr.; BA-Antrag Nr. 3622 vom 09.01.2012
Die Antwort des Kreisverwaltungsreferates zur Notwendigkeit einer Überquerungshilfe wird abgewartet.
▶ Kenntnisnahme
- 7. Barrierefreier Ausbau der S-Bahnstation Mittersendling** **Planungsreferat** **U**
Da der Durchstich und damit die direkte Erschließung des südlichen Bahnsteigzugangs für den siebten Stadtbezirk derzeit nicht realisiert werden kann, schlägt Frau Stark vor, die Züge künftig nicht mehr am südlichen, sondern am nördlichen Bahnsteigende halten zu lassen. Der nördliche Bahnsteigzugang ist für beide Stadtbezirke der am häufigsten frequentierte Zugang. Daher werden durch den Halt der Züge in der nördlichen Bahnsteighälfte für die meisten Nutzer unnötig weite Wege vermieden.

Das Planungsreferat wird aufgefordert, diesen Vorschlag in Rücksprache mit der Deutschen Bahn AG zu prüfen und umzusetzen.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

- 8. Informationsveranstaltung der SWM am 26.03.2013** **SWM** **U**
▶ Kenntnisnahme

- 9. Schienenschleifarbeiten auf der U6-Süd** **MVG** **U**
▶ Kenntnisnahme

- 10. Werbefinanziertes Leihradsystem** **U**
▶ Kenntnisnahme

11. Widmung der Harrasplatzfläche; Parkregelung

Im Unterausschuss Verkehr wurde folgender Beschlussvorschlag erarbeitet:

Die gesamte Harrasplatzfläche soll möglichst kurzfristig als Fußgängerzone beschildert werden, damit der Harras künftig tatsächlich autofrei ist und das derzeitigen Wildparken unterbunden werden kann.

Hierzu wird das Baureferat aufgefordert, den Widmungsbeschluss zur nächsten BA-Sitzung am 08.04.2013 vorzulegen.

Der derzeitige Taxistandplatz an der Harras-Post soll in westliche Richtung in die Albert-Roßhaupter-Straße verlegt werden. Hierzu muss einer der neu gepflanzten Bäume an der Südseite der Albert-Roßhaupter-Straße entfernt werden; das Baureferat wird aufgefordert, die Verpflanzung möglichst noch im März diesen Jahres durchzuführen, um den Baum nicht übermäßig zu schädigen.

Nach den Beobachtungen des Bezirksausschusses stehen derzeit meistens drei bis vier der vorhandenen Taxistandplätze leer; die Anzahl der Taxistandplätze soll daher von derzeit sieben auf vier verringert werden.

An der Stelle des derzeitigen Taxistandplatzes werden zwischen 9.00 und 18.00 Uhr Kurzzeitparkplätze mit Parkscheibe - Parkdauer 30 Minuten - und zwischen 18.00 und 23.00 Uhr reines Anwohnerparken angeordnet.

Bis zur Verlegung des Taxistandplatzes sollen als Sofortmaßnahme am zukünftigen Taxistandplatz Kurzzeitparkplätze mit Parkscheibe und identischer Parkregelung, sowie zwischen 18.00 und 23.00 Uhr Anwohnerparken eingerichtet werden.

Abstimmung über den Vorschlag des Unterausschusses.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

12. Freischankflächen am neuen Harras

In Rücksprache mit der Bezirksinspektion Süd soll die Festlegung der Freischankflächen auf den Platzflächen ohne Vorabstimmung fallbezogen entschieden werden.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

13. Parkregelungen im Lizenzgebiet „Brudermühlviertel“

Aufgrund der weiterhin unbefriedigenden Situation hinsichtlich des Parkraummanagements in der Thalkirchner Straße sowie in der Dietramszellerstraße wird folgende Regelung beschlossen: Im Bereich der Thalkirchner Straße zwischen Bleyerstraße und Dietramszeller Straße wird an der Ostseite zusätzlich zur derzeitigen Parkregelung der Zusatz „frei mit Parkausweis Brudermühlviertel“ angebracht. Die Parkregelung an der Westseite der Thalkirchner Straße wird beibehalten. In der Dietramszeller Straße im Teilstück zwischen Thalkirchner Straße bis Dietramszeller Platz wird ebenfalls zusätzlich zur derzeitigen Parkregelung der Zusatz „frei mit Parkausweis Brudermühlviertel“ angebracht.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Herr Tremel berichtet erneut, dass im Bereich des Dietramszeller Platzes keine Parkraumüberwachung stattfindet.

Das Kreisverwaltungsreferat wird erneut gebeten, umgehend tätig zu werden.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

- | | | |
|--|------------|----------|
| 14. Meldelisten Bauvorhaben SWM
▶ Kenntnisnahme | SWM | U |
| 15. Wendeverbot in der Plinganserstr. stadtaus- und stadteinwärts an der Kreuzung zur Albert-Roßhaupter-Straße
▶ Kenntnisnahme | KVR | U |
- 7. BA- und BA-Satzungsangelegenheiten / Budget**
- 1. Einsetzung eines Beauftragten gegen Rechtsextremismus**
Herr Lutz berichtet, dass sich Herr Brux um das Beauftragten-Amt beworben hat; da die entsprechende Satzungsänderung noch nicht erfolgt ist, soll die Einsetzung erst in der Aprilsitzung erfolgen.
▶ Kenntnisnahme
 - 2. Einladung der Fachstelle gegen Rechtsextremismus am 14.03.2013** **Direktorium** **U**
Herr Brux wird an dem Treffen teilnehmen.
▶ Kenntnisnahme
 - 3. Ergebnisse der Sitzung der BA-Satzungskommission vom 29.11.2012** **Direktorium** **U**
▶ Kenntnisnahme
 - 4. Erweiterung der BA-Vertretung in Wettbewerben** **Direktorium** **U**
▶ Kenntnisnahme
 - 5. Budgetvoranmeldungen 2013**
Herr Kaiser berichtet, dass sich der Unterausschuss Budget hinsichtlich der eingereichten Voranmeldungen der „institutionellen Antragsteller“ für folgende Aufteilung ausgesprochen hat:
▶ Die Himmelfahrtskirche Sendling soll für fünf Veranstaltungen insgesamt maximal € 7000,- erhalten.
▶ Die Historischen Lernorte Sendling haben zwei Projekte angemeldet; für das Projekt „Sendling - arisiert“ sollen € 3000,- zur Verfügung gestellt werden – dies entspricht der Festsetzung aus dem Vorjahr. Für das Projekt „Gedenken an die Prognomnacht vor 75 Jahren am 09.11.1938“ liegt noch keine Kostenschätzung vor.
▶ Die Sendlinger Kulturschmiede soll für das Sendlinger Kirchplatzkonzert € 1300,- und für das Projekt „Eiszeitreste“ € 2000,- erhalten.
Die Stellungnahme des Unterausschusses Budget wird durch den Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen und dient bei den Abstimmungen über die konkreten Anträge als Orientierungshilfe.
▶ Kenntnisnahme
 - 6. Eigenveranstaltungen des Sendlinger Bezirksausschusses in 2013**
Herr Kaiser berichtet, dass nach Rücksprache mit dem Direktorium dem BA6 in 2013 nach der derzeitigen Aktenlage ein maximaler Betrag von € 8060,- für Eigenveranstaltungen zur Verfügung steht.
▶ Kenntnisnahme

- | | | | |
|--|--|-----------------|---|
| 7. | Budgetantrag der Initiative „Mein Sendling – das Nachbarschaftsmagazin“, Herausgabe einer Nachbarschaftszeitung als Print- und Onlineausgabe; € 500,-
Bezuschussung in voller Höhe.
Beschluss: Zustimmung einstimmig | Direktorium | E |
| 8. | „Aufruf zum Aufstehen“ der Münchner Bezirksausschüsse; Kundgebung am 23.03.13 um 13.00 Uhr am Marienplatz
Der Bezirksausschuss beschließt den Aufruf und stimmt der Kundgebung und der ihr zugrundeliegenden Intention zu.
Beschluss: Zustimmung einstimmig | | U |
| 9. | Budgetantrag der Johanniter-Unfall-Hilfe; Lilalu-Ferienprogramm; € 1950,-
Analog der Beschlussfassung aus der letzten Sitzung wird die Zuschussung des Antrags abgelehnt.
Beschluss: Zustimmung einstimmig | Direktorium | E |
| 8. <u>Referat für Stadtplanung und Bauordnung</u> | | | |
| 1. | Meldelisten Bauvorhaben
▶ Kenntnisnahme | Planungsreferat | U |
| 2. | Bauvorhaben Steinerstr. 16 - 18
Das Bauvorhaben wird auf Vorschlag von <u>Herrn Dill</u> zur Kenntnis genommen.
Beschluss: Zustimmung einstimmig | Planungsreferat | A |
| 3. | Bauvorhaben Plinganserstr. 6
Der Planung wird unter folgenden Bedingungen zugestimmt:
- die Arbeiten am Dach müssen mit traditionell roten Dachziegeln ausgeführt werden, außerdem sollen die Kamine mit einem gedeckten Farbanstrich versehen werden. Änderungen an der Dachkonstruktion werden nicht genehmigt
- die Lokalbaukommission prüft, ob sich durch die Baumaßnahmen eine Änderung des Stellplatzbedarfs ergibt
- die Lokalbaukommission prüft, ob sich durch die Baumaßnahmen Änderungen hinsichtlich der Versammlungsstättenverordnung ergeben
- darüber hinaus wird sichergestellt, dass die beantragten Baumaßnahmen nicht zu einer Verschlechterungen der Denkmaleigenschaften des Dorfkernensembles führen
Beschluss: Zustimmung einstimmig | Planungsreferat | A |
| 4. | Bericht zur Wohnungssituation in München 2010 - 2011
▶ Kenntnisnahme | Planungsreferat | U |
- Herr Dill bringt in diesem Zusammenhang folgenden Antrag ein:
Der Sendlinger Bezirksausschuss fordert sein Mitglied, den CSU-Landtagsabgeordneten Herrn Andreas Lorenz auf, durch geeignete Maßnahmen im Landtag und in seiner Partei
1. so bald als möglich für das Gebiet der Landeshauptstadt München die Kappungsgrenze bei Mieterhöhungen von 20% auf 15% abzusenken.
 2. auf die Bayerische Staatsregierung einzuwirken, so bald als möglich den Genehmigungsverbehalt bei der Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen zugunsten der Stadt München gemäß § 172 Absatz I des Baugesetzbuches zu beschließen.

3. auf die Bayerische Staatsregierung einzuwirken, sich für eine Änderung des Vergleichsmietenbegriffs in § 558 BGB einzusetzen, damit die „ortsübliche Vergleichsmiete“ künftig nicht mehr nur aus den in den letzten 4 Jahren neu abgeschlossenen und erhöhten Mieten, sondern aus allen Bestandsmieten in der Stadt ermittelt werden.

Beschluss: **Zustimmung mehrheitlich** – gegen die Stimme von Frau Stark (FDP)

- | | | |
|---|------------------------|----------|
| 5. Vielfältige Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung darstellen | Planungsreferat | U |
| ▶ Kenntnisnahme | | |
| 6. Bauvorhaben Gotzinger Str. 8 | Planungsreferat | A |
| Auf Vorschlag des Unterausschusses wird das Bauvorhaben zur Kenntnis genommen; die Lokalbaukommission wird jedoch beauftragt, folgende Punkte zu prüfen: | | |
| - die Lokalbaukommission prüft, ob sich durch die Baumaßnahmen eine Änderung des Stellplatzbedarfs ergibt bzw. ob der im Zuge der Änderung entstehende Mehrbedarf an Stellplätzen im Umfeld des Gotzinger Platzes überhaupt aufgefangen werden kann | | |
| - die Lokalbaukommission prüft, ob sich durch die Baumaßnahmen Änderungen hinsichtlich der Versammlungsstättenverordnung ergeben | | |
| Beschluss: Zustimmung einstimmig | | |
| 7. Bauvorhaben Danklstr. 7 | Planungsreferat | A |
| Auf Vorschlag des Unterausschusses wird die Tektur zur Kenntnis genommen; der Bezirksausschuss spricht sich jedoch dafür aus, jegliche bauliche Änderungen abzulehnen, sofern bewohnte Wohnungen betroffen sind und von den jeweiligen Bewohnern keine freiwillige Zustimmung zu den Umbaumaßnahmen erteilt wird. | | |
| Der Bezirksausschuss verweist zudem auf seine Stellungnahme vom 14.08.2012 in dieser Angelegenheit. | | |
| Die Lokalbaukommission wird außerdem um Rückmeldung gebeten, ob hinsichtlich der in 2012 vorgelegten Pläne bereits eine Baugenehmigung erteilt wurde. | | |
| Beschluss: Zustimmung einstimmig | | |
| 8. Bauvorhaben Senserstr. 3 | Planungsreferat | A |
| Auf Vorschlag des Unterausschusses wird das Bauvorhaben zur Kenntnis genommen. | | |
| Beschluss: Zustimmung einstimmig | | |
| 9. Bauvorhaben Lindenschmitstr. 35 | Planungsreferat | U |
| ▶ Kenntnisnahme | | |
| 9. <u>Baureferat</u> | | |
| 1. Albert-Roßhaupter-Str. zwischen Meindlstr. und Partnachplatz; Erneuerungs- und Verbesserungsmaßnahmen | Baureferat | U |
| ▶ Kenntnisnahme | | |
| 2. Foto-Dokumentation des Harras-Umbaus | | U |
| Der Bürger erhält für seine ausgezeichnete Arbeit ein Dankeschreiben des Bezirksausschusses. | | |
| ▶ Kenntnisnahme | | |
| 3. Kinderspielplatz Max-Hirschberg-Weg | Baureferat | U |
| ▶ Kenntnisnahme | | |
| 4. Toiletten an der Isar | Baureferat | U |
| ▶ Kenntnisnahme | | |

<p>5. Erneuerungsmaßnahme Albert-Roßhaupter-Str. - Straßenausbaubeitragssatzung ▶ Kenntnisnahme</p>	<p>CSU-Fraktion im BA7</p>	<p>U</p>
<p>10. <u>Baum- und Umweltschutz</u></p>		
<p>1. Baumfällungen in der Albert-Roßhaupter-Straße Höhe Meindlstraße ▶ Kenntnisnahme</p>	<p>Baureferat</p>	<p>U</p>
<p>2. Baumfällung in der Bavariastr. 12; Fällungsfreigabe ▶ Kenntnisnahme</p>	<p>Planungsreferat</p>	<p>U</p>
<p>3. Baumfällung in der Wackersberger Str. 59 Der Fällung des näher an der Gebäudemauer stehenden Baumes wird gegen Ersatzpflanzung zugestimmt. Der zweite, weiter entfernte Baum soll jedoch erhalten und durch entsprechende Maßnahmen während den Bauarbeiten geschützt werden. Beschluss: Zustimmung einstimmig</p>	<p>Planungsreferat</p>	<p>A</p>
<p>4. Baumfällung Lindwurmstr. 116 – 120c / FINr. 9622/0 Beschlussvorschlag des Unterausschusses Baum- und Umweltschutz: Baum Nr. 14 ist aufgrund Stammfäule ein Gefahrenbaum; der Fällung wird daher zugestimmt. Die restlichen Bäume sind weder krank, noch liegt ein besonderer "Schrägstand" vor. Fällungen bzw. Kroneneinkürzungen werden daher abgelehnt. Abstimmung über den Beschlussvorschlag. Beschluss: Zustimmung einstimmig</p>	<p>Planungsreferat</p>	<p>A</p>
<p>5. Baumfällung Kyreinstr. 12 Beschlussvorschlag des Unterausschusses Baum- und Umweltschutz: Die Fällung wegen Verschmutzung wird abgelehnt; der Baum ist ortsbildprägend und soll daher erhalten werden. Abstimmung über den Beschlussvorschlag. Beschluss: Zustimmung einstimmig</p>	<p>Planungsreferat</p>	<p>A</p>
<p>6. Baumfällung Meindlstr. 5 ▶ Vertagung in die Aprilsitzung</p>	<p>Planungsreferat</p>	<p>A</p>
<p>7. Baumfällung Heinrich-Stieglitz-Kehre 15 ▶ Vertagung in die Aprilsitzung</p>	<p>Planungsreferat</p>	<p>A</p>
<p>11. <u>Bürgerversammlungsempfehlungen</u></p>		
<p>1. Einrichtung eines Zebrastreifens an der Südseite der Alramstraße Ecke Aberlestraße; BV-Empfehlung Nr. 1519 vom 16.10.2012 Der Antrag des Referenten wird abgelehnt. Der Sendlinger Bezirksausschuss besteht auf Umsetzung des ursprünglichen BV-Antrags. Begründung: Die besorgten Eltern haben sich in dieser Angelegenheit bereits mehrfach an den Bezirksausschuss gewandt und schließlich auch einen Bürgerversammlungsantrag eingebracht. Selbst wenn das Kreisverwaltungsreferat aus fachlicher Sicht bei seiner Meinung bleibt, dass bei der gegebenen Verkehrssituation ein Zebrastreifen entbehrlich ist, sollte doch das subjektive Sicherheitsempfinden der Eltern für Ihre Kinder nicht übergangen werden.</p>	<p>KVR</p>	<p>E</p>

Objektiv betrachtet wird ein Zebrastreifen an dieser Stelle den Straßenverkehr nicht behindern, wohl aber die Sicherheit für Fußgänger, insbesondere für die jüngeren und älteren, sowohl subjektiv, als auch objektiv erhöhen.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

2. Einführung von Tempo 30 ganztägig zur Lärmreduzierung in den durch Verkehrslärm hochbelasteten Sendlinger Straßen; BV-Empfehlung Nr. 1537 vom 16.10.2012 **RGU**

► Wiedervorlage des Antrages in der Septembersitzung

Frau Fürst erkundigt sich nach dem Sachstand des Antrages, sowie der Bürgerversammlungsempfehlung zur Aufnahme der Mietwohnanlage Karwendelstr. (beidseitig), Dudenstr. (nördlich) und Plinganserstr. (westlich) in die Erhaltungssatzung Sendling.

Das Kommunalreferat wird zur umgehenden Erledigung der verfristeten Anträge aufgefordert.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

12. Anträge

13. Verschiedenes

1. Erweiterung bestehender Containerinseln um Altkleidercontainer; Thalkirchner Str. / Wackersberger Str., Brudermühlstr. / Esswurmstr., Roter-Turm-Pl. / Demleitnerstr. **AWM** **A**

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

2. Containerstandort Meindlstr.; Realisierung von Unterflurcontainern **AWM** **U**
► Kenntnisnahme

Herr Dill erkundigt sich nach dem Verbleib der BA-Ruhebank in der Meindlstraße. Das Baureferat wird aufgefordert, in Rücksprache mit dem Bezirksausschuss eine Ersatzbank in der Meindlstraße zu errichten.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3. Sportmöglichkeiten auf dem MK6; Errichtung von zwei Basketballkörben und zwei Tischtennisplatten als Zwischennutzung; BA-Antrag Nr. 4343 vom 05.11.2012 **Kommunalreferat** **U**

► Kenntnisnahme

4. Wege aus der Wohnungsnot IV; "Moscheegrundstück" an der Thalkirchner Straße; BA-Antrag Nr. 4212 vom 13.08.2012 **Kommunalreferat** **U**

► Kenntnisnahme

5. Standortkonzept Bürgerbüros **KVR** **A**

Die Beschlussvorlage wird zur Kenntnis genommen. Eine größere Anzahl an Bürgerbüros wird aber begrüßt.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

6. Resolution zur Münchner Trinkwasserversorgung **BA7** **U**

Auf Vorschlag von Herrn Dill übernimmt der Sendlinger Bezirksausschuss die Resolution des Bezirksausschusses 7 als eigenen Antrag.

Abstimmung über den Antrag.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

7. **Mehrjahresinvestitionsprogramm 2013 – 2017** **Stadtkämmerei** **A**
▶ Vertagung in die Aprilsitzung

8. **Freizeitnutzung der Theresienwiese** **RAW** **A**
▶ Vertagung in die Aprilsitzung

Im Referat für Arbeit und Wirtschaft wird der Genehmigungsbescheid für das Oktoberfest 2012 angefordert.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

14. Nichtöffentliche Angelegenheiten

- Die Behandlung der TOPs 14.1 bis 14.4 erfolgt in öffentlicher Sitzung, jedoch ohne die Nennung von Örtlichkeiten bzw. nichtöffentlichen Inhalten. -

1. **Vorkaufsrecht** **Kommunalreferat** **U**
Das Kommunalreferat wird um Übermittlung der Abwendungserklärung gebeten.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

2. **Abgeschlossenheitsbescheinigungen** **Planungsreferat** **U**
Im Planungsreferat wird angefragt, warum bei den umgewandelten Wohneinheiten die Zahl null eingetragen wurde.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3. **Mobilfunk** **RGU** **U**
▶ Kenntnisnahme

4. **Neubau einer KITA an der Karwendelstraße 39** **RBS** **U**
Herr Dill bringt zu diesem Tagesordnungspunkt einen Antrag der SPD-Fraktion ein, wonach das Grundstück Karwendelstraße 39 nicht verkauft, sondern von der Stadt selbst oder alternativ von einer der städtischen Wohnungsgesellschaften oder einer Sendlinger Wohbaugenossenschaft bebaut werden soll.
Abstimmung über den Antrag.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

▶ Frau Schandl informiert den Bezirksausschuss darüber, dass die im siebten Stadtbezirk gelegene Gaststätte „Garmischer Hof“ abgerissen werden soll.

▶ das Sozialreferat wird darüber informiert, dass die Anwesen Daiserstr. 1 und Meindlstr. 5 bereits des längeren leer stehen. Seitens des Referates soll geprüft werden, ob eine unzulässige Zweckentfremdung von Wohnraum vorliegt.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Sitzungsleiter

Protokollführer

gez.

gez.

Markus S. Lutz
Vorsitzender des Sendlinger Bezirksausschusses

Ingomar Thaler
BA-Geschäftsstelle Süd

Termine des Bezirksausschusses 6 – Sendling für das Jahr 2013

Die BA-Sitzungen finden soweit möglich, jeweils am ersten Montag des Monats, ab 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Sozialbürgerhauses in der Meindlstraße 14 statt.

07.01.2013	04.02.2013	04.03.2013	08.04.2013
06.05.2013	03.06.2013	01.07.2013	05.08.2013
02.09.2013	07.10.2013	04.11.2013	02.12.2013

Die Bürgersprechstunde findet grundsätzlich jeweils am Donnerstag nach der BA-Sitzung von 15.30 – 17.00 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Süd, in der Meindlstraße 14 statt.

10.01.2013	07.02.2013	05.03.2013	11.04.2013
Mi. 08.05.2013	06.06.2013	04.07.2013	08.08.2013
05.09.2013	10.10.2013	07.11.2013	05.12.2013

Die **Bürgerversammlung** findet am 15.10.2013 um 19.00 Uhr in der Dreifachturnhalle in der **Gaißacher Straße** statt.